

Medienmitteilung vom 5. Februar 2026

Oensingen: Autofahrer verursacht Selbstunfall mit einem gestohlenen Fahrzeug – eine Person verletzt

Auf der Fröschenlochstrasse in Oensingen hat am Mittwochabend, 4. Februar 2026, ein Automobilist einen Selbstunfall verursacht und sich dabei mittelschwer verletzt. Der mutmassliche Fahrzeuglenker, welcher in einem gestohlenen Fahrzeug unterwegs war, wurde für weitere Ermittlungen vorläufig festgenommen.

Am Mittwoch, 4. Februar 2026, kurz nach 21 Uhr, wurde der Kantonspolizei Solothurn ein Automobilist mit unsicherer Fahrweise gemeldet, welcher in Egerkingen die Autobahn verlassen hat. Durch eine Patrouille der Kantonspolizei Solothurn konnte das gemeldete Fahrzeug in Oensingen an der Fröschenlochstrasse nach einem Selbstunfall total beschädigt festgestellt werden. Der mutmassliche Fahrzeuglenker wurde in unmittelbarer Nähe mit mittelschweren Verletzungen angetroffen. Nach der medizinischen Erstversorgung wurde er durch den Rettungsdienst in ein Spital gebracht. Erste Abklärungen ergaben, dass es sich beim Unfallfahrzeug um ein in einem anderen Kanton gestohlenen Auto handelt. Der mutmassliche Fahrzeuglenker, ein 19-jähriger Somalier war nicht im Besitz eines gültigen Fahrausweises und wurde für weitere Ermittlungen vorläufig festgenommen.



Für Rückfragen: Thomas Salzmann, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
Folgen Sie uns auch auf   